

TA-06 China

Gremium:	Buvo
Beschlussdatum:	13.06.2021
Tagesordnungspunkt:	TA Technische Anträge (zur Darstellung von Abstimmungen auf der BDK-Plattform)

Antragstext

- 1 China ist Europas Wettbewerber, Partner, systemischer Rivale. Wir verlangen von China
- 2 ein
- 3 Ende seiner eklatanten Menschenrechtsverletzungen etwa in Xinjiang und Tibet und
- 4 zunehmend
- 5 auch in Hongkong. Es braucht auch einen konstruktiven Dialog mit China, der dort eine
- 6 Kooperation sucht, wo es zu konstruktiver Zusammenarbeit bereit ist, und klare
- 7 Gegenstrategien bereithält, wo China systematisch versucht, internationale Standards
- 8 zu
- 9 schwächen. Insbesondere in der Klimapolitik streben wir gemeinsame politische,
- 10 wirtschaftliche und technologische Anstrengungen sowie eine Einhaltung von
- 11 nachhaltigen
- 12 Produktstandards und einen transparenten Fahrplan zur Bekämpfung der Klimakrise,
- 13 beispielsweise durch einen Kohleausstieg in China an. Kooperation mit China darf nicht
- 14 zu
- 15 Lasten von Drittstaaten oder von Menschen- und Bürger*innenrechten gehen. Wir
- 16 halten uns an
- 17 die „Ein-China-Politik“ der Europäischen Union und betonen, dass die Vereinigung mit
- 18 Taiwan
- 19 nicht gegen den Willen der Bevölkerung Taiwans erzwungen werden darf. Gleichzeitig
- 20 wollen
- 21 wir den politischen Austausch mit Taiwan ausbauen. Unsere Handelsbeziehungen mit
- 22 China
- 23 wollen wir nutzen, um fairen Marktzugang für ausländische Investitionen,
- 24 Rechtssicherheit
- 25 und gleiche Wettbewerbsbedingungen einzufordern. Wir erwarten, dass China die
- 26 entscheidenden
- 27 Kernnormen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO ratifiziert und jede Form von
- 28 Zwangsarbeit beendet. Das europäische Lieferkettengesetz muss angesichts der
- 29 Menschenrechtsverletzung – etwa in Xinjiang – Waren aus Zwangsarbeit den Zugang
- 30 zum
- 31 Binnenmarkt ebenso verwehren, wie es Unternehmen für ihre Produkte in Haftung
- 32 nimmt.
- 33 Deutschland sollte sich außerdem für eine Fact-Finding-Mission zu Xinjiang im Rahmen
- 34 des VN-
- 35 Menschenrechtsrats einsetzen und die Unterdrückung der Uighur*innen als
- 36 Völkerstraftaten
- 37 bezeichnen. Dem europäisch-chinesischen Investitionsabkommen CAI können wir in
- 38 seiner
- 39 jetzigen Form nicht zustimmen. Wir werden an einer engen europäischen und
- 40 transatlantischen
- 41 Koordinierung gegenüber China arbeiten.